

## Regionaltagung 2018 SCHULEWIRTSCHAFT Oberbayern

München, 26. September 2018 - Unter dem Motto „Gemeinsam Menschen stärken – Der digitale Wandel in Schule und Arbeitswelt“ diskutierten rund 100 Vertreter/innen aus oberbayerischen Schulen, Unternehmen und Institutionen über Facetten der Digitalisierung und deren Bedeutung für den Prozess der Berufsorientierung und die Übergänge zwischen Schule und Arbeitswelt.



Die Digitalisierung schreitet weiter voran und verändert in ungeahnter Geschwindigkeit elementare Bereiche in unserem beruflichen und privaten Alltag. Die Lebenswelten der heutigen Generation sind in vielen Bereichen fundamental anders als noch vor wenigen Jahren. All diese Veränderungen betreffen auch den Prozess der Berufsorientierung und die Übergänge zwischen Schule und Arbeitswelt. Es entstehen neue Möglichkeiten und Anforderungen an junge Menschen, Schulen, Unternehmen und Gesellschaft. Darüber hinaus geht jede tiefgreifende Veränderung auch mit Verunsicherungen einher.

Welche Herausforderungen in der Ausbildung ergeben sich durch die Digitalisierung? Wie begegnen wir diesen Herausforderungen? Welche gestalterischen Möglichkeiten bietet der Sprung ins digitale Zeitalter und wie wollen wir sie nutzen? Das diskutierten die Vertreterinnen und Vertreter des oberbayerischen SCHULEWIRTSCHAFT-Netzwerks.

### Highlights der Tagung:

24 der 26 oberbayerischen Arbeitskreise SCHULEWIRTSCHAFT waren auf der Tagung vertreten.



An **13 Kompetenz-Stationen** fand am Nachmittag ein intensiver Austausch zum Tagungsthema statt, der durch Expertinnen und Experten angeregt und verstärkt wurde. Themen, zu denen an den Kompetenz-Stationen diskutiert wurde, waren unter anderen „Herausforderungen in der Ausbildung durch die Digitalisierung“ mit der HWK für München und Oberbayern, „Robotik an Schulen“; der TÜV SÜD stellte das Thema „CyberSecurity im Kontext der digitalen Transformation“ vor. Darüber hinaus wurde zum Netzwerk Berufswahl-SIEGEL und dem Programm zur Förderung herausragender Berufs- und Studienorientierung berichtet.

Drei Auszubildende und ein HWK-Vertreter sowie eine IHK-Vertreterin aus der Landeshauptstadt diskutierten in einer **Dialogrunde** über die Herausforderungen in der Ausbildung durch die Digitalisierung.

Das Impulsreferat „**Digitales Lernen – Menschen stärken**“ von Herrn Prof. Dr. Frank Fischer von der LMU München konnten die Teilnehmer als Input für den diskussionsreichen Tag und den intensiven Austausch untereinander nutzen.

In München fand die vierte der insgesamt sieben Regionaltagungen von SCHULEWIRTSCHAFT Bayern statt.



**SCHULEWIRTSCHAFT Bayern – Echt.Gut.Vernetzt.** In SCHULEWIRTSCHAFT Bayern engagieren sich die Profis aus Schule und Wirtschaft – echt, ehrenamtlich, unabhängig und gut verankert in den Regionen. Wir bieten Formate, damit Schule und Wirtschaft voneinander profitieren können und gemeinsam Zukunft gestalten. Wir engagieren uns lokal, regional und national. 60 Jahre Erfahrung und nachhaltiges Engagement kennzeichnen unsere Arbeit. Das Netzwerk SCHULEWIRTSCHAFT ist parteipolitisch neutral. Wir handeln nach den Werten Vertrauen, Aufrichtigkeit, Transparenz, Respekt, Toleranz, Vielfalt, Qualität und Nachhaltigkeit. Das Ehrenamt bildet die wichtige Grundlage unserer Arbeit. Das Netzwerk SCHULEWIRTSCHAFT Bayern ist vor Ort in 100 lokalen Arbeitskreisen organisiert. Zentrales Gremium auf Landesebene ist die Landesarbeitsgemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT Bayern mit der Geschäftsstelle, die seit 1982 vom Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V. getragen wird.

Im zweijährigen Rhythmus veranstaltet SCHULEWIRTSCHAFT Bayern in jedem Regierungsbezirk Bayerns eine eintägige Regionaltagung. Teilnehmer sind die Vorsitzenden und Geschäftsführer der Arbeitskreise SCHULEWIRTSCHAFT aus dem jeweiligen Regierungsbezirk, sowie interessierte und engagierte Unternehmer/innen, Personalverantwortliche, Ausbilder, Schulleiter und Lehrkräfte. Bei den sieben Regionaltagungen werden insgesamt rund 650 Teilnehmer erwartet.

**Der Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V. (bbw)** fördert seit mehr als 40 Jahren die staatsbürgerliche, soziale, wirtschaftliche und berufliche Bildung im Sinne einer sozialverpflichteten Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung. Mit einem weit verzweigten Netzwerk aus 23 Bildungs- und Beratungsunternehmen, Personal- und Sozialdienstleistern unterstützt der bbw e. V. gesellschaftliche Gruppen, Institutionen und Verbände in ihrem Bestreben nach Beschäftigungsfähigkeit und sozialem Frieden.

---

**Kontakt:**

Pia Schwarz

Stellv. Geschäftsführerin

SCHULEWIRTSCHAFT Bayern

im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Infanteriestr. 8, 80797 München

Tel: 089 / 44 108-132, Fax: 089 / 44 108-195

E-Mail: [pia.schwarz@bbw.de](mailto:pia.schwarz@bbw.de) , [www.schulewirtschaft-bayern.de](http://www.schulewirtschaft-bayern.de)

**Weitere Informationen zu Programm, Kompetenz-Stationen, Fotos finden Sie unter [www.schulewirtschaft-bayern.de](http://www.schulewirtschaft-bayern.de) und hier unter Regionaltagungen 2018>Oberbayern**